

Pressemitteilung Dialogforum Erwitte zur OU

Zum zweiten Mal tagte am Mittwoch, den 04.09.2019, das Dialogforum im Prozess der Findung einer Ortsumgebung (OU) für Erwitte. Im Rathaus trafen sich 38 Interessenvertreter/innen, um sich in beratender Rolle über den aktuellen Planungsstand zu informieren und die nächsten Prozessschritte miteinander abzustimmen. In Begleitung von Umweltgutachtern hatte es am 09.Juli und zuletzt am 02.September zwei Exkursionen durch die Untersuchungsräume für eine mögliche Trassenführung gegeben. In einem weiten räumlichen Radius rund um den „Problempunkt“, die Kreuzung B1 und B55, erhielten die Bürger/innen, unterwegs in Planwagen und auf Fahrrädern, Informationen zu Raumwiderständen unter Umweltaspekten und konnten auf direktem Wege Anmerkungen und Vorschläge zu einer möglichen OU abgeben.

Im Dialogforum gab es jetzt erstmalig Hinweise und bereits Entwürfe zu einer konkreten technischen Machbarkeit am Beispiel von Planfällen. Projektionen von möglichen Ortsumgehungen wurden im Sinne von Annahmen vorgestellt, unter Berücksichtigung der Verkehrszahlen und absehbaren Verkehrsentwicklungen. Nach der aktuellen Erhebung im Rahmen von Verkehrsuntersuchungen durchfahren, neben dem starken PKW-Aufkommen, täglich ca. 2.000 LKW die B55 in Erwitte. Eine Vielzahl weiterer Fahrzeuge, darunter auch LKW, suchen sich aktuell parallel einen Weg durch dichtbesiedeltes Wohngebiet. Im Dialogforum wurde anhand von insgesamt drei Planfällen skizziert, inwieweit eine jeweilige Ortsumgebung die Verkehrssituation in der Ortsmitte entlasten würde. Weitere Vorschläge zu denkbaren Trassenführungen werden in den kommenden Wochen folgen.

Ein wichtiger Baustein der Bürgerbeteiligung ist dabei die Planungswerkstatt am 19.09.2019 von 16:30 – 20:00 Uhr im Gymnasium Erwitte. Hier werden der Bürgerschaft die technischen Aspekte der aktuellen Untersuchung vorgestellt. Gleichmaßen bittet die Vorhabenträgerin DEGES um weitere Hinweise und Anmerkungen der Bürger/innen und um Mitarbeit bei der Suche nach einer OU für Erwitte. Das eingeplante große Zeitfenster für die Planungswerkstatt macht auch ein späteres Erscheinen möglich und sinnvoll. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gregor Schnittker

IKU GmbH · Olpe 39 · 44135 Dortmund

Tel. 0231_931103-0 · Fax. 0231_931103-50